



KLOSTER VINNENBERG

Beverstrang 37 | 48231 Warendorf-Mitte



C. G. Jung-Gesellschaft Köln e. V.

8. Sommerakademie C. G. Jung

Gärten –
wo Himmel und Erde
sich berühren ...

4. bis 9. August 2019



Gärten – wo Himmel und Erde sich berühren...

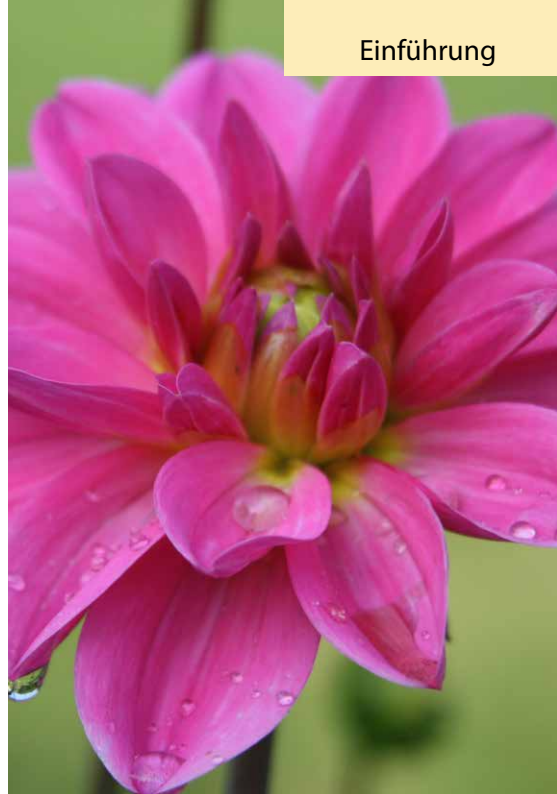
Ist es nicht schon das Thema der diesjährigen Sommerakademie selbst, das sogleich berührt, weil es unmittelbar Bilder von Momenten in uns aufsteigen lässt, wo wir genau das erfahren haben? Ich durchschreite einen Garten und lasse mich faszinieren von der Blumen- und Pflanzenpracht, die eine berührend einzigartige Ausstrahlung auf mich hat.

Es gibt überall Orte auf der Welt, die wir als Heilige Orte bezeichnen – Berge, Felsen, Grotten, Baumhaine oder auch heilige Quellen. Es sind oft Orte inmitten der Natur. Orte, die wir Menschen als heilsam und heilend erleben. Dazu gehört auch der Garten, der klassische Klostergarten ebenso wie der münsterländische Bauerngarten oder

die englische Parklandschaft. Aber auch die Wildnis zieht den Menschen an und erschreckt ihn gleichzeitig.

Solche und andere Gärten versuchen in uns die Sehnsucht nach dem NATÜRLICHEN und KREATÜRLICHEN zu beantworten, unsere Sehnsucht nach Ankommen und Heimat. Diesen und vielen anderen Betrachtungen und Fragen will die diesjährige Sommerakademie wieder in Vorträgen, Workshops, persönlichen Begegnungen, Gesprächen und Diskussionen nachgehen. Lassen Sie sich mit dem Kloster Vinnenberg an einen Ort mit typisch münsterländischer Parklandschaft entführen, wo sich Himmel und Erde berühren.

Wir heißen Sie herzlich willkommen,
*Brigitte Dorst, Carl Möller und
Thomas Schwind*





C. G. Jung Sommerakademie 2019

Sonntag, 4. August 2019

Anreise bis 15:00 Uhr

15:30–17:00 Uhr

Einführung, Kennenlernen,
Hausführung, Einteilung der
Workshop-Gruppen

ab 17:30 Uhr

Zauberhafte Gartenklänge –
Ein Konzert mit Melanie
Ortmann, Orgel und Lukas
Brandt, Oboe

19:00 Uhr

Abendessen

Montag, 5. August 2019

7:45–8:15 Uhr

Morgeneinstimmung:
Meditation mit Brigitte Dorst;
Leibarbeit mit Sr. Visitation;
Yoga mit Karin Skogstad

8:30 Uhr Eucharistie, Carl Möller

8:15–9:30 Uhr Frühstück

9:30–11:00 Uhr

Vortrag Dr. Susanne Gabriel:
Gärten der Menschheit

11:30–13:00 Uhr Workshops

13:00 Uhr Mittagessen

16:00–18:00 Uhr Workshops

18:30 Uhr Abendessen

19:30 Uhr

Vortrag Thomas Schwind:
Einführung in die Psychologie
C. G. Jungs

Dienstag, 6. August 2019

7:45–8:15 Uhr

Morgeneinstimmung:
Meditation mit Brigitte Dorst;
Leibarbeit mit Sr. Visitation;
Yoga mit Karin Skogstad

8:30 Uhr Eucharistie, Carl Möller

8:15–9:30 Uhr Frühstück

9:30–11:00 Uhr

Vortrag Prof. Dr. Dr. Hubertus
Lutterbach: Der kosmische Frie-
de. Historische Aktualisierungen
des paradiesischen Gartens

11:30–13:00 Uhr Workshops

13:00 Uhr Mittagessen

16:00 Uhr–18:00 Uhr
Workshops

18:30 Uhr Abendessen

20:00 Uhr

Abend zur freien Verfügung



Mittwoch, 7. August 2019

7:45–8:15 Uhr

Morgeneinstimmung:
Meditation mit Brigitte Dorst;
Leibarbeit mit Sr. Visitation;
Yoga mit Karin Skogstad

8:30 Uhr Eucharistie, Carl Möller

8:15–9:30 Uhr Frühstück

9:30 – 11:00 Uhr

Vortrag Prof. Dr. Brigitte Dorst:
Jede Rose spricht vom Geheimnis
des Ganzen (Rumi) – Zur
Symbolik der Rose in der Mystik

11:30–13:00 Uhr Workshops

13:00 Uhr Mittagessen

ca. 13:30 Uhr

Exkursion in die Klostergärten
des Klosters Dalheim – Eindrücke
der klösterlichen Gartenbaukunst
in Mittelalter und Barock

19:30 Uhr Abendbuffet

Donnerstag, 8. August 2019

7:45–8:15 Uhr

Morgeneinstimmung:
Meditation mit Brigitte Dorst;
Leibarbeit mit Sr. Visitation;
Yoga mit Karin Skogstad

8:30 Uhr Eucharistie, Carl Möller

8:15–9:30 Uhr Frühstück

9:30–11:00 Uhr

Vortrag Dr. Matthias Gabriel:
Garten und Wildnis, Kultur und
Natur

11:30–13:00 Uhr Workshops

13:00 Uhr Mittagessen

16:00 Uhr–18:00 Uhr
Workshops

18:30 Uhr Abendessen

19:30 Uhr

Gemeinsames Singen mit
Stephan Hinssen

Freitag, 9. August 2019

7:45–8:15 Uhr

Morgeneinstimmung:
Meditation mit Brigitte Dorst;
Leibarbeit mit Sr. Visitation;
Yoga mit Karin Skogstad

8:30 Uhr Eucharistie, Carl Möller

8:15–9:30 Uhr Frühstück

9:30–11:00 Uhr Workshops

11:30–13:00 Uhr

Abschlussveranstaltung

*Abreise oder Wochenendver-
längerung im Kloster Vinnenberg*



Dr. Susanne Gabriel

(Ärztin für Innere Medizin,
Psychotherapeutin,
Psychoanalytikerin C. G. Jung)

Aktive Imagination – Erkundung des „inneren Gartens“

Imaginieren, das Hervorbringen innerer Bilder, ist unsere natürliche Fähigkeit. In ihrer aktiven Form hat C. G. Jung die Imagination als eigenständige Methode entwickelt, mit der wir bewusst Bezug auf unsere Vorstellungen, Gefühle und Erinnerungen nehmen. Die Methode der Aktiven Imagination, die wir in unserem Workshop erlernen, ist eine wichtige Form der Selbstfürsorge, die zur Lebendigkeit des „inneren Seelengartens“, zu seiner Veränderung und Entwicklung führen kann. Durch die Einbeziehung von Erzählungen, Träumen und Naturbildern zum Garten und zur Natur werden wir versuchen, uns

der Kraft der inneren Bilder zu öffnen.

Dr. Carl B. Möller

(Dipl. Analytischer Psychologe,
Theologe)

Vertrieben aus dem Paradies

Gerade der Paradiesgarten ist ein Ort, an dem Irdisches und Himmliches sich auf höchst dramatische Weise berühren. „Ein Leben wie im Paradies“ – das ist eine Redewendung, die ein völlig sorgenfreies, rundum glückliches Leben verheißt. Dazu würde die heute fast inflationär benutzte Redefloskel passen: „Alles gut!“ Aber Adam und Eva mussten das Paradies, den sogenannten Garten Eden, wieder verlassen. Sie wurden aus dem Paradies vertrieben. Im Workshop wollen wir durch Imaginationen, tiefenpsychologische Deutung der biblischen Symbole und durch das symboldramati-

sche Rollenspiel unserer Sehnsucht nach einem Leben wie im Paradies und der gleichzeitigen Unmöglichkeit, dort als Mensch dauerhaft zu leben, nachgehen, uns gleichsam aus dem Paradiesgarten vertreiben lassen.

Friederike Pellengahr-Dannenberg

(Gärtnerin,
Landschaftsarchitektin)

„Man ist dem Herzen Gottes nirgendwo näher als in einem Garten“ (Dorothy Francis Gurney, 1858–1932)

Das wussten auch die Ordensleute des Klosters Vinnenberg bei der Anlage des Klostersgartens inmitten der münsterländischen Parklandschaft. Eine Vielzahl der alten Strukturen und Blickbeziehungen sind erhalten geblieben. Vor über 10 Jahren durfte ich mithilfe der Klostersgärten von Vinnenberg

zu neuem Leben zu erwecken. Das wollen wir fortsetzen, indem wir gemeinsam Nischen, Räume und Rückzugsorte neu definieren und sie theoretisch und praktisch (Gartenarbeit) herausarbeiten.

Carin Schreiber-Müller

(Dipl. Sozialpädagogin,
Tanztherapeutin)

Mein Herz ist ein Garten, genannt Eden*

***(*den Schriftenrollen der Essener
zugeordnet)***

Der Garten gibt all unseren Sinnen Nahrung. Wie beim Tanz sind Körper, Geist und Seele gleichermaßen angesprochen, sie werden beim Tanz vereint – und wie der Garten ist auch der Tanz ein abgegrenzter geschützter Raum, ein Ort der Muße und Besinnung ebenso wie der Hingabe, Lust und Freude. Tänzerisch mit leicht zu erlernenden Choreografien und

mit Poesie wollen wir uns auf die Vielfalt dieser Lebensthemen einlassen und erfahren, wieviel Wahrnehmung über die Bewegung möglich ist. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und Schuhe mit.

(Es ist jeweils nur die Teilnahme an einem Workshop über die gesamte Woche möglich.)



Kosten:

Gesamtpreise inkl. Kosten für Übernachtung/Mahlzeiten/kulturelle Aktivitäten Mitglieder der C. G. Jung-Gesellschaft in Köln: **690 €** Nichtmitglieder: **740 €** **Ermäßigung** von **65 €** bei Unterbringung im EZ ohne eigene Nasszelle. (Dusche/Toilette jeweils auf dem Flur für 2 bis 3 Personen)

Anmeldung:

Kloster Vinnenberg
Beverstrang 37
48231 Warendorf-Milte
Telefon: 0 25 84 / 91 99 50
info@kloster-vinnenberg.de

Spenden

DKM Münster
Die IBAN lautet:
DE23 40060265 0018 5551 01
BIC: GENODEM1DKM
Herzlichen Dank!

Anfahrt

Von Münster kommend auf der B 51 (Warendorfer Straße) Richtung Telgte / Warendorf. Auf Ortsumfahrt Telgte abzweigend der B51 weiter folgen in Richtung Ostbevern. An Ostbevern vorbei, bis Abfahrt Milte (rechts, unmittelbar hinter einer Tankstelle). Landstraße Richtung Milte, in der Ortschaft Milte links ab Richtung Kloster Vinnenberg (Schild). Ort Milte verlassen, bis auf linker Seite Hinweisschild »Gaststätte Zum Kühlen Grund« bzw. »Kloster Vinnenberg«. Nach wenigen Metern haben Sie das Ziel erreicht. Herzlich willkommen!

